# Eine in zoogeographischer Beziehung sehr bemerkenswerte neue Rasse des Carabus Parreyssi Palliardi aus Siebenbürgen.

Von Obersanitätsrat Dr. A. Fleischer in Brünn.

## Carabus Parreyssi Pall. v. Deubelianus m.

Im Habitus genau übereinstimmend mit der kleinen polychromen bosnischen Rasse, nämlich *Ganglbaueri* Apfelb. = *planinaecola* Csiki, von welcher ich je eine Serie durchwegs von der Bjelašnica stammend, teils vom Herrn Kustos Apfelbeck, teils vom H. Direktor Ganglbauer bereitwilligst zum Vergleiche erhalten habe.

Der Käfer ist daher: klein, kurz, breit mit auffallend breitem Halsschild; die siebenbürgische Rasse unterscheidet sich von der bosnischen durch noch stärker aufgehobene Ränder des Halsschildes und längere, d. i. stärker nach rückwärts protrahierte Hinterecken desselben. Die Skulptur der Flügeldecken ist im allgemeinen viel zarter als bei der bosnischen Rasse oder der typischen großen Form vom Velebitgebirge; die Ketten der Primärintervalle sind schmäler, die einzelnen Glieder der Kette länger; die Sekundär- und Tertiärintervalle werden nicht durch die Querfurchen ganz quer durchgeschnitten, sondern nur von den Seiten angeschnitten (eingekerbt), so daß dieselben in der Mitte als vollkommen gleiche, schmale Rippen hervortreten. Die Intervalle erscheinen daher nicht so deutlich geschuppt wie bei den übrigen Formen des Käfers. Die Oberfläche des vorliegenden Exemplars ist violettblau. Habituell und in der Größe erinnert der Käfer auch an den siebenbürgischen *blandus* Friv., die kleine Varietät des *montivagus* Palliardi; er unterscheidet sich aber sehr leicht von *blandus* durch die flache, nicht der Quere nach wulstig verdickte Kehle, durch stärker aufgehobenen Seitenrand des Halsschildes, stärker nach rückwärts vorgezogene Hinterecken und eine wesentlich verschiedene Skulptur der Flügeldecken.

Von der kleinen siebenbürgischen Rasse der *obsoletus* Sturm, nämlich v. *euchromus* Palliardi, unterscheidet sich der Käfer sehr leicht durch den breiten Habitus, breiten Halsschild, hauptsächlich aber durch die stark nach rückwärts vorgezogenen, an der Spitze nicht deflektierten Hinterecken desselben. Diesen Käfer fand ich unter einer Serie von *Carabus* v. *euchromus* Pall., und zwar unter den blaugefärbten Exemplaren, welche ich von H. Deubel in Kronstadt erhalten habe und die er auf dem Kapellenberge in Siebenbürgen gesammelt hat.